

Themen:

1. Verbände und Gewerkschaften fordern die Einbeziehung von Strafgefangenen in die gesetzliche Rentenversicherung
2. Kongress der DGPPN: Die Mehrzahl der Sexualstraftäter ist nicht psychisch krank
3. Gesetz zur Verbesserung des Schutzes der sexuellen Selbstbestimmung in Kraft getreten
4. Buchempfehlung: Therapie mit Pädophilen? Pädophile beurteilen ihre Therapie (Stiels-Glenn)
5. bpb: Infodienst Radikalisierungsprävention
6. DBH-Stellenausschreibungen 2017

1. Verbände und Gewerkschaften fordern die Einbeziehung von Strafgefangenen in die gesetzliche Rentenversicherung

In Deutschland befinden sich rund 64.000 Gefangene und Sicherungsverwahrte in Haft. Die meisten von ihnen arbeiten. Sie erwerben dafür aber keine Rentenansprüche. Bereits 1977 hatte ein Entwurf des Strafvollzugsgesetzes die Einbeziehung von Gefangenen in die gesetzliche Rentenversicherung vorgesehen. [Information](#)

2. Kongress der DGPPN: Die Mehrzahl der Sexualstraftäter ist nicht psychisch krank

Die Polizeiliche Kriminalstatistik 2015 weist insgesamt 46.081 Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung aus, das sind 0,7% aller Straftaten. Auf dem Kongress der DGPPN, der am 25. November 2016 in Berlin stattfand, haben sich renommierte forensische Psychiater mit Tätertypologien von Sexualdelikten beschäftigt. Bei Sexualstraftätern handelt es sich um eine sehr heterogene Tätergruppe. [Information](#)

3. Gesetz zur Verbesserung des Schutzes der sexuellen Selbstbestimmung in Kraft getreten

Seit 10. November 2016 ist das Gesetz zur Verbesserung des Schutzes der sexuellen Selbstbestimmung rechtskräftig. Strafbar machen sich zukünftig Personen, die sexuelle Handlungen gegen den erkennbaren Willen einer anderen Person vornehmen oder vornehmen lassen. Nach § 177 Abs. 2 StGB werden Tathandlungen unter Strafe gestellt, bei denen das Opfer keinen entgegenstehenden Willen bilden oder äußern kann. [Information](#)

4. Buchempfehlung: Therapie mit Pädophilen? Pädophile beurteilen ihre Therapie (Autor Stiels-Glenn)

Sind pädophile Straftäter erfolgreich therapierbar? Wie bewerten sie selbst ihre psychotherapeutische und medikamentöse Behandlung im Maßregelvollzug? Erstmals hat Dr. Michael Stiels-Glenn diese Fragen in einer qualitativen Studie wissenschaftlich untersucht und kommt nach vertraulichen Interviews mit 30 Patienten zu differenzierten Befunden. [Information](#)

5. bpb: Infodienst Radikalisierungsprävention

Der Infodienst der Bundeszentrale für politische Bildung bietet praxisbezogene Hintergrundinformationen und Materialien zur Herausforderung durch salafistische Strömungen. Er richtet sich an alle Berufsgruppen, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit dem Thema in Berührung kommen. [Information](#)

6. DBH-Stellenausschreibungen 2017

Im kommenden Jahr sind im DBH-Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik drei Stellen neu zu besetzen: Referent/in der Geschäftsführung, Buchhalter/in, Veranstaltungskaufmann/-frau bzw. Fachkaufmann/-frau für Büromanagement. Zu den Stellenausschreibungen: [Information](#)

Sie können den dbh-newsletter kostenfrei [bestellen](#) und [abbestellen](#). Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an, mit der Sie sich eingetragen haben. Verantwortlich für den Inhalt: [Daniel Wolter](#)

DBH - Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik

Aachener Straße 1064, 50858 Köln, Tel. 0221 / 94 86 51 20, Fax 0221 / 94 86 51 21

Internet:

<http://www.dbh-online.de/>

<http://www.projekt-lotse.de/>

<http://www.toa-servicebuero.de/>

<http://www.bewhi.de/>

DBH-Bundestagung

<http://www.dbh-online.de/buta>

Bewährungshelfer-Tag

<http://www.bewaehrungshilfe.net/>

Übergangsmanagement

<http://www.uebergm.de/>

Deutscher Präventionstag

<http://www.praeventionstag.de/>